

**Änderungsantrag zu TOP 10 „Kreuzungsfreie Anbindung B42“**

08.02.2021

Der Antragstext wird wie folgt ergänzt:

2. Ebenso soll der Magistrat bei Hessen Mobil darauf hinwirken, dass auch die weiteren Ausfahrten von Oestrich bis Winkel verkehrssicherer und verkehrsflüssiger werden. Dazu ist mit HessenMobil zu klären, mit welchen kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen eine Verbesserung der Verkehrssicherheit erreicht werden kann. Ausdrücklich in diese Überlegungen einzubeziehen sind dabei die Anlage von Verkehrskreisel sowie auch die bislang oft erörterten und auch schon mal zugesagten kreuzungsfreien Anbindungen als langfristige Maßnahme.
3. Mit Land und Bund ist durch den Magistrat bzw. Hessen Mobil zu klären, ob und ggf. für welche Maßnahmen und unter welchen Voraussetzungen Fördermittel abrufbar sind.
4. Kurzfristig bekräftigt die Stadtverordnetenversammlung ihren bereits mehrfach gefassten Beschluss und an Hessen Mobil gerichtete Forderung, an den Ausfahrten zur B 42 zwischen Oestrich und Winkel nach Geisenheimer Vorbild Flexibaken und/oder eindeutige Hinweisbeschilderungen anzubringen, um die Ausfahrten verkehrssicherer und verkehrsflüssiger zu gestalten. Es ist nicht nachvollziehbar, warum etwas, das sich in Geisenheim bewährt hat, in Oestrich-Winkel nicht umgesetzt wird.
5. Den Stadtverordneten ist als Material vorzulegen, welche Bemühungen, Aktivitäten und Pläne es von Seiten der Stadt und Hessen Mobil bereits in der Vergangenheit gegeben hat, die Ausfahrten entlang der B 42 verkehrssicherer zu gestalten.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Carsten Sinß  
Fraktionsvorsitzender

Gerda Müller  
stlv. Fraktionsvorsitzende

Dr. Lutz Lehmler  
stlv. Fraktionsvorsitzender